



1 Der Hohenheimer Feldtag durfte dieses Jahr einen besonderen Ehrengast begrüßen: Dr. Helmut Class (vorne rechts) sah sich zusammen mit seinem Bruder Reinhold Claas (links) die Maschinenvorführungen an. Diese wurden in bewährter Weise von Dr. Klaus Hermann (Mitte) vom Deutschen Landwirtschaftsmuseum (DLM) und von Professor Karlheinz Köller, dem Prorektor der Universität Hohenheim, kommentiert.



2 Sensenmähd – früher musste das Getreide noch von Hand eingebracht werden.

3 Die Besucher konnten dabei zusehen, wie aus Stroh kräftige Seile gedreht wurden.

4 Garrett & Smith Dampflokobil Baujahr 1901.

5 Joachim Hauck, Landwirtschaftsministerium Stuttgart, Erich Reich, VdAW – Geschäftsführer und Landesinnungsmeister Kurt Neuscheler.

6 Der Bindemäher Fahr Z10 übernahm das aufwendige Binden der Garben.

7 Der Anbaumährescher JF MS 5 wurde einfach um den Schlepper, hier ein Fordson Dexta, herumgebaut.

8 Bei den Parzellenmähreschern für die Forschung kommt es weniger auf Menge als auf absolute Präzision an (Deutz-Fahr M60).

9 Der selbstfahrende Mährescher Claas Columbus verfügt über einen Mercedes-Kopplermotor.

10 SowurdefrüherGetreidegedroschen: eine Mengele Breitendreschmaschine, angetrieben mit einer Garrett & Smith Dampflokobile Bj. 1901 (Bild 4).

11 Ein besonderes Highlight war der Göpelantrieb einer Stiftdreschmaschine.

12 Nach der anstrengenden Arbeit muss auch mal Zeit für ein kleines Püschchen sein!

Hohenheimer Feldtag

